



# Unser Kirchenfenster

Ausgabe 165

**September 2025 – November 2025**

Gemeindebrief  
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Steinhude am Meer



**Brot**  
für die Welt

**Jemand sollte  
was gegen  
Hunger tun.  
Moment mal,  
Du bist ja  
jemand.**

**Schreib die Welt nicht ab.  
Schreib sie um!**





## Glück und Seligkeit

Viele kennen das alte Märchen „Hans im Glück“, das die Gebrüder Grimm aufgeschrieben haben und uns seit Generationen etwas über Glück und Seligkeit erzählt. Hans ist der, der den Lohn seiner harten Arbeit, einen kopfgroßen Goldklumpen, stückweise eintauscht: Pferd, Kuh, Schwein, Gans, Schleifstein. Und nachdem dieser in den Brunnen gefallen ist, dankt er Gott, dass er die Sorge um Besitz und Reichtum los ist und geht fröhlich und frei nach Hause. Was für ein Glück!

In einer meiner Sommergottesdienst-Predigten (wir hatten uns vorgenommen, über das Glück zu predigen), sagte ein ganz aufgeschlossener Zuhörer über den *Handel*, dass ja aber gerade der, der etwas aushandelt nicht über den Tisch gezogen werden möchte, um am Ende ohne etwas dazustehen. So weiß Jesus in seiner Bergpredigt einen Vergleich dazu anzustellen, wenn er sagt: „Glücklich seid ihr, die ihr arm seid; denn euch gehört das Reich Gottes.“ (Lukas 6,20 / Matthäus 5,3).

Ob Hans oder wir selbst: Wer der Botschaft „Vertrauen auf Gott“ Glauben schenkt, erfährt in diesem Glauben, mitten in seiner Armut – und gerade ihretwegen – Befreiung und Freude. Wie Hans, der am Ende mit leeren Händen, aber mit leichtem Herzen geht.

Aber, so Jesus Christus, ist dies der Weg zu wahren Reichtum. Zur Freiheit allem Materiellen gegenüber und damit der Weg zum Glück. Denn Gott macht mein Herz, meine Seele, mein Leben reich mit Gütern, wie Zufriedenheit und

Freiheit. Wer Gottes Wort Glauben schenkt, wer Gott in seine Lebensstruktur mit aufnimmt, den macht er glücklich.

Wer so, wie Hans im Glück nicht immer alles festhalten will, sondern loslassen lernt, der wird sich in seinem All- und Sonntag leichter tun, die Wende zum Glücklicherem wahrzunehmen oder wenigstens einzuleiten. Denn unser wahres Glück liegt nicht in dem, was wir besitzen, sondern in dem, der uns hält – Christus.



Foto: Claudia Nürnberger

*Herzliche Grüße,  
Pastor Reinhard Zoske, Bergkirchen*



### Mit Jesus durch den Sturm!

Unter diesem Motto stand der Gottesdienst zu Einschulung der 46 Schülerinnen und Schüler an der Grundschule Steinhude.

Eine beeindruckende Szene boten dabei die Eltern der Einschulungskinder, die die Geschichte der Sturmstillung aus dem Markusevangelium lebhaft in Szene gesetzt haben.



Beeindruckend war auch der Auftritt der Jugendlichen, die zu zwei Liedern nach vorne kamen, um durch Tanz und Bewegung für die richtige Stimmung zu sorgen.





Ich möchte mich bei allen, die sich in der Vorbereitung, bei den Proben, der Gestaltung der Kulisse, dem liebevollen Verpacken der Geschenke und der aktiven Beteiligung im Gottesdienst eingebracht haben, herzlich bedanken!

Ich wünsche allen Kindern eine gesegnete Schulzeit!

Pastor Markus Weseloh



Herzliche Einladung zum

# JUGEND GOTTESDIENST

## Gemeinsam bewegen(d)

Zur Einführung von  
Jugendreferent  
Pierre Lasch

**26. September 18 Uhr | Petruskirche Steinhude**  
Im Anschluss Essen, Getränke und Begegnung

### Abendandacht im Oktober

Wir laden ganz herzlich zur Abendandacht **am Sonntag, 19. Oktober 2025 um 18.00 Uhr in der Petruskirche** ein. Diese Andacht wird von unseren 3 ehrenamtlichen Küsterinnen und unserer Organistin gestaltet. Lassen Sie sich überraschen!

### Austräger für „Unser Kirchenfenster“ gesucht

Gehen Sie gerne spazieren? Dann verbinden Sie doch das Angenehme mit dem Nützlichen und unterstützen uns viermal im Jahr ehrenamtlich bei der Verteilung des Gemeindebriefes. Interesse geweckt? Weitere Informationen erhalten Sie im Kirchenbüro bei Tina Rehfeldt (Tel. 1526).



## One Day of Music

Im Rahmen des „Tag des offenen Denkmals“ lädt der Posaunenchor „Steinhuder Meer“ am **Sonntag, 14. September um 16.00 Uhr** zu einem Konzert in die **Petruskirche** ein. „One Day of Music – eine musikalische Reise durch den Tag“ ist das Motto. Es werden Stücke von Edvard Grieg (Morgenstimmung), nostalgische Schlager, bekannte Filmmusiken sowie Volksliedgut (Abend wird es wieder) zu hören sein. Der Eintritt ist frei.

## Herzliche Einladung zum Jubiläumskonzert des PetrusChores

25 Jahre Gemeinschaft, Gesang und Glauben - in diesem Jahr feiert der Steinhuder Kirchenchor sein 25-jähriges Bestehen mit einem **Jubiläumskonzert in der Petruskirche am 10. Oktober um 17.00 Uhr.**



Die Chormitglieder und ihre Chorleiter\*innen laden Sie herzlich ein, in einen ausgewählten Teil des bunten Repertoires einzutauchen, das der Chor über die Jahre zusammengetragen hat. Neben Taizé Gesängen, geistlichen Stücken und Abendliedern erleben Sie zusätzlich zu uns aktiven Chorleitenden auch einige ehemalige Dirigent\*innen, die den Chor mit ihrem Engagement geleitet und zu dem gemacht haben, was er heute ist. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Ihr PetrusChor & Chorleitung*



### Unser Kirchberg im neuen Glanz

„Mit freundlicher Unterstützung von...!“ Liebe Leserinnen, lieber Leser, so liest man es häufig auf Plakaten von Veranstaltungen. Davon könnten wir auch im Zusammenhang der Arbeiten sprechen, die in diesem Sommer auf unserem Kirchberg durchgeführt wurden. Die Mauer zur Straßenseite bröckelte, die Bänke an der Allee zur Kirche waren rau und unansehnlich und auch bei der Kirchtür war im wahrsten Sinne des Wortes „der Lack ab“.

Nachdem diese Probleme offensichtlicher geworden waren, hat sich Malene Böhm aus dem Kirchenvorstand ein Herz gefasst und nach Lösungen gesucht. Helfende Hände fand sie bei der in Steinhude bekannten Firma von Meik Altenhof „Rund ums Haus von A-Z“. Dieser bot nicht nur pragmatische Lösungen an, sondern übernahm auch einen Teil der Arbeit kostenlos auf Spendenbasis. Weitere Unterstützung finanzieller Art erhielten wir von Detlef Kurz-Hümme, der einen guten Teil der Rechnung übernahm, so dass wir als Gemeinde nur einen geringen Eigenanteil zu leisten hatten.



Für all diese Unterstützung möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken und freuen uns auf nette Begegnungen auf den Bänken unseres schönen Kirchbergs, am Anblick balancierender Kinder auf unserer Mauer und natürlich über jeden, der durch die frisch lackierte Tür den Weg in die Petruskirche findet.

**Wir sagen DANKE!** Pastor Markus Weseloh und der GKR-Steinhude

## Kooperation

Die Veränderung der kirchlichen Landschaft macht auch vor unserer Landeskirche nicht halt. Schon mehrfach haben wir über die Kooperationsprozesse in der Seeprovinz berichtet. Insgesamt ist die Landeskirche Schaumburg-Lippe in fünf Kooperationsräume unterteilt. Als Seeprovinz gehören wir zum Kooperationsraum 5. Dazu gehören die Gemeinden Großenheidorn, Steinhude, Altenhagen-Hagenburg, Bergkirchen und Sachsenhagen.

Insbesondere der demographische Wandel und die zunehmenden Austrittszahlen führen dazu, dass unsere Landeskirche Maßnahmen ergreifen muss, damit wir auch weiterhin handlungsfähig bleiben und uns auf die Zukunft ausrichten können.

Mit der Abnahme der Mitgliederzahlen geht die Senkung der Kirchensteuereinnahmen einher. Das bedeutet ganz konkret: Wir können nicht mehr alle kirchlichen Gebäude finanzieren. Wir befinden uns also gerade in einem Sondierungsprozess: Welche Gebäude können, müssen, wollen wir halten?

Ganz unabhängig von der finanziellen Situation ist die Tatsache, dass in den nächsten Jahren überdurchschnittlich viele Pastor\*innen, die zu den sogenannten Baby-Boomern zählen, in den Ruhestand gehen. Die Anzahl derer, die in den Pfarrberuf nachrücken, ist viel zu gering, als dass diese Stellen auch nur annähernd neu besetzt werden könnten.

Hinzu kommt, dass sich auch die Bereitschaft, ein Ehrenamt über einen längeren Zeitraum zu übernehmen, verändert hat. Viele sind bereit, sich punktuell oder für zeitlich begrenzte Projekte einzubringen. Für einen Zeitraum von sechs Jahren im Gemeindegkirchenrat oder Kirchenvorstand möchten sich nur noch wenige verpflichten.

Die Frage ist: Wie können wir in einer sich derart verändernden Kirche verlässlich dafür sorgen, dass wir die frohe Botschaft von Jesus Christus und der Liebe Gottes weitergeben können?

Wie können wir auch in Zukunft als Kirche eine Bedeutung für die Menschen haben?

## SEEPROVINZ | KOOPERATIONSGEMEINDEN

Langfristig wird es nicht mehr möglich sein, an jedem Sonntag einen Gottesdienst in jeder Gemeinde zu feiern. Wir müssen also zusammenwachsen und uns in unserem Kooperationsraum immer mehr als eine Gemeinde verstehen.

Es wird in Zukunft immer selbstverständlicher werden, dass wir Gottesdienste auch in anderen Gemeinden besuchen. Und wir dürfen uns darauf freuen, dass wir da auch eine Vielfalt geboten bekommen, weil wir unterschiedliche Pastor\*innen hören und sehen werden.

Es wird auch künftig in unserem Kooperationsraum immer Ansprechpartner geben, die da sind, wenn Sie jemanden brauchen und ein Anliegen haben.

Vielleicht gibt es nicht mehr in jeder Gemeinde einen Frauen- oder Männerkreis. Aber wir werden uns bemühen, Sie dabei zu unterstützen, dass Sie auch die Angebote in anderen Gemeinden wahrnehmen können. Mit Fahrgemeinschaften oder von uns organisierten Fahrdiensten ist es möglich, dass Sie auch Angebote in anderen Gemeinden erreichen.

Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen in den nächsten Jahren so eng zusammenzuwachsen, dass wir uns in der Seeprovinz als eine Gemeinde verstehen, deren Geschehnisse dann auch von einem "Kirchenvorstand-Seeprovinz" geleitet werden. Auf diesem Weg bitten wir Sie um Ihr Wohlwollen und Ihre Unterstützung.

*Pastor Karsten Dorow, Großenheidorn*



## Studienreise 5 Tage England: London / Coventry

Vom 16. bis 19. Juni haben sich über 20 Pastor\*innen unserer Landeskirche gemeinsam mit der Synodenpräsidentin Daniela Röhler und unserem Landesbischof Dr. Oliver Schuegraf zu einer Studienfahrt auf den Weg nach England gemacht. Es waren fünf intensive Tage, an denen wir mit verschiedenen Vertreter\*innen unterschiedlicher Gemeinden und Organisationen ins Gespräch gekommen sind. Die Situation dort ist ähnlich wie auch bei uns. Die Mitgliederzahlen sinken und damit einher geht die Frage nach der Relevanz der Kirche für die Menschen und die Gesellschaft.

Am ersten Tag unserer Reise haben wir die St. Johns Church in Hoxton, einem Stadtteil von London, besucht. Pastor Graham Hunter empfing uns vor "seiner" Kirche, und bat uns hinein. Die Kirchenbänke waren ausgebaut, die Kanzel zur Seite geschoben. Der Altarraum war so hergerichtet, dass dort eine Band genügend Platz findet. Wir nahmen auf bequemen Stühlen Platz und folgten der Präsentation von Graham Hunter auf den fest installierten Leinwänden. Und als ich da saß dachte ich: „Ja, wenn sich die Umstände ändern, dann muss sich unsere Kirche möglicherweise auch stärker wandeln als bisher, ohne dabei den Kern ihrer Botschaft zu verlieren.“ Aber dass solche meist äußerlichen Veränderungen kein Erfolgsgarant dafür sind, dass einem am Sonntagmorgen die Gottesdienstbesucher plötzlich die Bude einrennen, ist Pastor Graham Hunter natürlich auch klar. Deshalb verfolgt er zudem auch die Strategie, dorthin zu gehen, wo die Menschen sind und leben. Die Zeiten sind vorbei, in denen die Kirche darauf warten kann, dass die Menschen sich auf den Weg machen und kirchliche Angebote suchen. Die Frage muss vielmehr lauten: Wo findet die Kirche die Menschen und wie kann sie ihnen in ihrem Leben als relevante Größe begegnen?

Mich hat diese Begegnung dazu angestoßen, noch einmal in aller Demut stärker darauf zu schauen, wo und wie wir als Kirche den Menschen dienen können. Dazu sollten wir möglicherweise noch einmal einen stärkeren Fokus auf unser diakonisches Profil legen.

Natürlich könnte ich noch viele Seiten über spannende und interessante Programmpunkte und Begegnungen dieser Reise schreiben, aber ich habe die mit der Redaktion verabredete A5-Seite schon längst überschritten.

Zum Schluss sei noch gesagt: Neben all den fantastischen Programmpunkten der Reise hat es der Dienstgemeinschaft unter den Pastor\*Innen (und allen anderen, die dabei waren) sehr gutgetan, dass wir gemeinsam unterwegs waren. In diesen fünf Tagen haben sich manche von uns noch einmal auf eine ganz neue Weise kennen und schätzen gelernt. Es war also in vielfacher Weise eine sehr lohnenswerte Studienreise.

*Karsten Dorow, Großenheidorn*

### **Fünf Tage in „Merry Old London“**

Nachdem ich mich daran gewöhnt hatte, beim Überqueren der Straße zuerst nach RECHTS zu schauen, war London ein sehr schönes Erlebnis.

Die Stadt selbst hat mich beeindruckt durch das Zusammenspiel von historischen und futuristischen Bauten.

Unsere Besuche in den verschiedenen Gemeinden und Verbänden haben mich beeindruckt. Mir ist vor allem aufgefallen, dass jede Gemeinde, jeder Verband ein Programm hat. Darin finden sich drei bis fünf Schlagworte, die kurz und prägnant das Handeln, das Engagement bzw. das Ziel beschreiben.

Drei Grundfragen tauchten dabei immer wieder auf: What – Why – How? - Was tun wir? Warum tun wir es? Wie tun wir es?

Damit konnten die Verantwortlichen genau beschreiben, was ihre Gemeinschaft ausmacht, worin ihre Besonderheit besteht und warum sie richtig sind an dem Ort, an dem sie sind.

Immer gehörte ein soziales Projekt mit zum Programm: Hilfe für die Menschen direkt vor Ort.

Das hat mich beeindruckt. So ein Programm oder Grundsatzpapier kann ich mir gut auch für unsere Kirchengemeinden bzw. unseren Kooperationsraum vorstellen.

What, Why, How? - Vielleicht können wir in den kommenden Monaten gemeinsam darüber nachdenken. Ich würde mich darüber freuen.

*Rainer Diekmann, Sachsenhagen*

# VERANSTALTUNGEN UND MITARBEIT



**Gottesdienste in der Petruskirche sonntags um 10.00 Uhr.**  
**Abendgottesdienste i.d.R. im Gemeindehaus sonntags um 18.00 Uhr.**  
 Am 1. Sonntag im Monat feiern wir Abendmahl (Einzelkelche) mit Traubensaft im Gottesdienst. Tauftermine in Absprache mit dem Pastor.

## Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche ... im Alten Pfarrhaus

- ⇒ Babys (6-18 Monate) Krabbelgruppe: jeden Montag von 15.00 - 16.00 Uhr  
Julia Riecke, Tel. 0160 90365549
- ⇒ Kleinkinder (ab 18 M.) Spielgruppe: wechselnde Orte, Wochentage und Zeiten  
Infos zu den Treffen: Hannah Beyer, Tel. 0157 81650534
- ⇒ für Grundschüler Hausaufgabenhilfe: entfällt zur Zeit  
Ansprechpartner/-in: N. N., Tel. 939532
- ⇒ Kinder bis 12 Jahre Offene-Tür-Angebot: entfällt zur Zeit
- ⇒ ab 13 Jahren Teenkreis-SeeProvinz: jeden Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr  
Pierre Lasch, Tel. 0160 3766249

## ... im Hagenburger Gemeindehaus

- ⇒ ab 1. Klasse Jungchar: Donnerstag, 16.15 Uhr - 17.45 Uhr  
Amelie Hofheinz, Tel. 05033 9634312

## ... im Alten Pfarrhaus / Gemeindehaus

- ⇒ DingensKirchen Aktionstage für Familien oder Kinder  
Doris Weseloh, Tel. 0151 50070485

## Veranstaltungen für Erwachsene

- Klönkaffee: 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr; im Nov. & Dez. 14.00 Uhr
- Sitzgymnastik (DRK): Gruppe 1: Mittwoch, 9.30 Uhr - 10.30 Uhr  
- 2 Gruppen - Gruppe 2: Mittwoch, 10.30 Uhr - 11.30 Uhr  
Astrid Fregin-Nülle, Tel. 9953170
- Me(e)hr Kreativität 3. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr - 17.00 Uhr  
- offene Gruppe - Betti Maibaum, Tel. 9952027

## Kirchenmusik für alle Altersstufen

- Kirchenchor Dienstag, 17.30 Uhr  
Anna Gläser, Tel. 0162 2974161 • Katharina Wieben, Tel. 0176 55547990 • Schahin Safarabadi, Tel. 0176 34330473
- Jungbläser Mittwoch, 18.00 Uhr, Thomashaus Großenheidorn  
Jörg Nickel, Tel. 0163 1683854
- Posaunenchor Mittwoch, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Großenheidorn  
Jörg Nickel, Tel. 0163 1683854

**Wenn nichts anderes erwähnt ist, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus statt!**



## VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit	Leitung
<b>September 2025</b>				
Mittwoch	03.09.	Klönkaffee	15.00	Team
Sonntag	07.09.	Gottesdienst mit Abendmahl	10.00	Weseloh
Freitag	12.09.	Konfirmanden-Taufgottesdienst Beginn in der Kirche, Taufen auf der Badeinsel	17.00	Weseloh
Sonntag	14.09.	Gottesdienst mit Taufe	10.00	Weseloh
Sonntag	14.09.	Konzert des Posaunenchores zum Denkmalstag „One Day of Music“	16.00	
Mittwoch	17.09.	Me(e)r Kreativität	15.00	Maibaum
Sonntag	21.09.	Abendgottesdienst	18.00	Weseloh
Freitag	26.09.	Jugendgottesdienst zur Einführung unseres Jugendreferenten Pierre Lasch	18.00	Team
Sonntag	28.09.	Jubiläumskonfirmationen; Mitw.: PetrusChor	10.00	Weseloh

### Oktober 2025

Mittwoch	01.10.	Klönkaffee	15.00	Team
Sonntag	05.10.	Gottesdienst zum Erntedankfest; Mitwirkung: Kita Regenbogen im Gottesdienst werden wieder Spenden für die Tafel in Wunstorf gesammelt	10.00	Weseloh
Freitag	10.10.	Jubiläumskonzert PetrusChor	17.00	
Sonntag	12.10.	Gottesdienst mit Taufe	10.00	Weseloh
Mittwoch	15.10.	„Me(e)hr Kreativität“	15.00	Maibaum
Sonntag	19.10.	Abendandacht in der Kirche	18.00	Team
Sonntag	26.10.	Gottesdienst	10.00	Bangert
Freitag	31.10.	Bläseserenade zum Reformationstag und zum 100. Jubiläum des Posaunenchores „Meerbrass“ und Visitationsgottesdienst	17.00	

### Aktion „Offene Kirche“

Unsere Petruskirche ist noch bis zur Zeitumstellung jeden Tag  
von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Besucher geöffnet.

Führungen nach vorheriger telefonischer Absprache.

# VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE



Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit	Leitung
<b>November 2025</b>				
Sonntag	02.11.	Gottesdienst mit Abendmahl	10.00	Weseloh
Montag	03.11.	Vorbereitungstreffen „Lebendiger Adventskalender“ in <b>Großenheidorn</b>	19.30	
Mittwoch	05.11.	Klönkaffee	<b>14.00</b>	Team
Freitag	07.11.	Ökumenischer Gottesdienst zum Martinstag; anschl. Laternenumzug durch den Ort, Abschluss auf dem Küsterhausgelände	17.30	Team
Sonntag	09.11.	Gottesdienst in <b>Großenheidorn</b>	10.00	
Sonntag	16.11.	Gottesdienst zum Volkstrauertag	10.00	Weseloh
Mittwoch	19.11.	Me(e)r Kreativität	15.00	Maibaum
Mittwoch	19.11.	Taizé-Andacht zum Buß- und Betttag in der St.-Nicolai-Kirche in <b>Hagenburg</b>	<b>19.00</b>	
Sonntag	23.11.	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	10.00	Weseloh
Sonntag	23.11.	Andacht auf dem Friedhof	15.00	Team
Sonntag	30.11.	Gottesdienst zum 1. Advent	10.00	Weseloh

## Dezember 2025

Mittwoch	03.12.	Klönkaffee	<b>14.00</b>	Team
Samstag	06.12.	Weihnachtskonzert Wunstorfer Shanty Chor		
Sonntag	07.12.	Gottesdienst zum 2. Advent mit Abendmahl	10.00	
Sonntag	14.12.	Gottesdienst zum 3. Advent	10.00	Weseloh
Mittwoch	17.12.	„Me(e)hr Kreativität“	15.00	Maibaum
Samstag	20.12.	Konzert Posaunenchor und Chimeschor	18.00	
Sonntag	21.12.	4. Advent: Weihnachtsliedersingen	18.00	Team

**Weitere Termine und Infos unserer Kooperationsgemeinden finden Sie auf den jeweiligen Homepages:**

- ⇒ Altenhagen-Hagenburg: [www.kirche-hagenburg.de](http://www.kirche-hagenburg.de)
- ⇒ Bergkirchen: [www.kirchebergkirchen.de](http://www.kirchebergkirchen.de)
- ⇒ Großenheidorn: [www.kirche-grossenheidorn.de](http://www.kirche-grossenheidorn.de)
- ⇒ Sachsenhagen: [www.kirche-sachsenhagen.de](http://www.kirche-sachsenhagen.de)



### „Woche der Diakonie“ und Diakoniesammlung 7. bis 14. September 2025

Nichts könnte besser auf unsere Beratungsarbeit passen als die Jahreslosung 2025. In all unseren Gesprächen versuchen wir mit den Klientinnen und Klienten auf die positiven Dinge zu schauen, auf das, was gelingt, was uns stark macht oder uns weiterhelfen kann. Dabei geht es nicht um die Verneinung von Problemen, sondern darum wieder Gestaltungsspielräume zu entdecken.



Gerade die Arbeit in der Lebens-, Paar- und Familienberatung leistet in schwierigen Lebensphasen Unterstützung. Sie begleitet bei Beziehungskrisen, persönlichen Schicksalsschlägen, verfahrenen Lebenssituationen und vielen mehr. Das Arbeitsfeld ist Teil unseres seelsorgerlichen Auftrags als Kirche, das leider nicht vollumfänglich aus Drittmitteln zu finanzieren ist.

Ihre Spende ermöglicht es uns, auch weiterhin für Menschen in Notlagen da zu sein. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

#### Ihre Spende hilft helfen!

Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Schaumburg-Lippe e.V.  
Bahnhofstr. 16, 31655 Stadthagen, Tel. 05721 / 99 30 0  
info@diakonie-sl.de • www.diakonie-schaumburg-lippe.de

**Spendenkonto bei der Sparkasse Schaumburg:  
DE44 2555 1480 0470 1427 87**

**Verwendungszweck: Diakoniesammlung 2025**

Jesus Christus spricht:

LUKAS 17,21

Das **Reich Gottes** ist  
mitten **unter euch.** «

Monatsspruch OKTOBER 2025



**Hochzeiten**

**Goldene Hochzeiten**



**Diamantene Hochzeit**

**Eiserne Hochzeiten**



**Diese Daten werden in der Internetausgabe  
nicht veröffentlicht!**

**Gutes Segen!**

**Verstorbene**



***Den Angehörigen wünschen wir Trost im Glauben  
an den auferstandenen Herrn Jesus Christus!***



## JUBILARE

***Wir gratulieren unseren Gemeindemitgliedern  
ganz herzlich und wünschen Gottes Segen!***

**September 2025**

**Oktober 2025**

**Diese Daten werden in der Internetausgabe  
nicht veröffentlicht!**



**Die Meer-Andacht für dich!  
Tägliche Telefonandachten der  
SeeProvinzgemeinden unter**



**05033 - 99 499 44**



**November 2025**

**Diese Daten werden  
in der Internetausgabe  
nicht veröffentlicht!**

Gott spricht:  
Ich will das Verlorene  
wieder **suchen** und das  
Verirrte **zurückbringen**  
und das Verwundete  
**verbinden**  
und das Schwache  
**stärken.**

EZECHIEL 34,16

Monatsspruch  
**NOVEMBER**

**2025**

*In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig die Geburtstage und Ehejubiläen sowie Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und Bestattungen) unserer Gemeindemitglieder veröffentlicht.*

*Wenn Sie mit der Veröffentlichung nicht einverstanden sind, dann teilen Sie uns Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit:*

*Ev.-Luth. Kirchengemeinde Steinhude, Am Anger 11, 31515 Wunstorf.*

*Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen.*

*Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.*

## **Wichtiger Hinweis zu den Rasengräbern!**

In den Monaten März bis Oktober, der klassischen Rasenmähsaison, sind die Grabplatten auf den Rasengrabfeldern von jeglichem Grabschmuck freizuhalten. **Bitte legen Sie Ihren „Trauergruß“ nur an der dafür vorgesehenen zentralen Gedenkstelle in dem jeweiligen Grabfeld ab.** Unsere Mitarbeiter sind angehalten, falsch abgelegte Gegenstände zu entfernen, da sie das Rasenmähen behindern.



### Mitten im Leben, mitten im Glauben – Unser Besuch beim JAM-Festival

Vom 13. Juni bis zum 15. Juni machten sich unsere Konfirmandengruppen und Jugendliche aus Steinhude und Großenheidorn auf den Weg zum JAM-Festival – ein Event, das jugendliche Christinnen und Christen aus ganz Deutschland zusammenbringt. JAM steht für „Jesus And Me“ – und genau darum ging es: um Gemeinschaft, Musik, Begegnung und Glauben.



Bereits bei der Ankunft war die Stimmung überwältigend. Hunderte Jugendliche strömten auf das Festivalgelände, lachend, gespannt, voller Energie. Überall war etwas los: Workshops zu Themen wie „Glaube im Alltag“, „Umgang mit Zweifeln“ oder „Was bedeutet Jesus für mich heute?“ wechselten sich ab mit sportlichen Aktivitäten, kreativen Angeboten und natürlich jeder Menge Musik.

Ein großes Highlight für unsere Gruppe war ein grandioser dritter Platz beim Fußballturnier und die anschließende Siegerehrung.

Besonders beeindruckt waren viele unserer Jugendlichen von den Lobpreis-Konzerten am Abend. Gemeinsam mit so vielen jungen Menschen zu singen, zu beten und Gott zu feiern – das war ein Gänsehautmoment. Auch die



Impulse und Andachten trafen mitten ins Herz. Ehrlich, modern, lebensnah – so wurde über Themen gesprochen, die Jugendliche wirklich beschäftigen.

Natürlich kam auch das Miteinander nicht zu kurz. In Zelten übernachten, gemeinsam essen, neue Freundschaften knüpfen – all das schweißte unsere Gruppe noch enger zusammen.

Für uns als Team war das JAM-Festival ein voller Erfolg – und ein starkes Erlebnis, das nachwirkt. Wir sind dankbar für diese besondere Zeit und nehmen viele gute Gespräche, Gedanken und Erinnerungen mit nach Hause. Und wer weiß – vielleicht sind wir beim nächsten JAM-Festival ja wieder dabei!



*Pierre Lasch*

### Anmeldung der neuen Konfirmanden



Die Anmeldung der Jugendlichen, die 2027 konfirmiert werden, das ist der Geburtsjahrgang 2012 bis Ende September 2013, erfolgt am **Sonntag, 25. Januar 2026 um 10.00 Uhr im Gottesdienst** – wegen der Winterkirche **im Gemeindehaus**. An diesem Tag gibt es auch einen Überblick über die Unterrichtsinhalte und weitere Informationen.



## LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

### Lebendiger Adventskalender 2025

Wir suchen Interessierte aus Steinhude und Großenheidorn, die in der Vorweihnachtszeit beim **Lebendigen Adventskalender** zu einer besinnlichen halben Stunde einladen.

Mitmachen kann jede und jeder – unabhängig von einer Kirchenmitgliedschaft! Wir treffen uns in der Zeit vom **1. bis zum 23. Dezember** jeden Tag für eine halbe Stunde an einem anderen Haus. Um **18.00 Uhr** beginnen wir mit einem gemeinsamen Lied, danach liest die gastgebende Familie eine Geschichte oder ein Gedicht vor oder je nach Vorliebe auch eine eigene Kreation. Zum Abschluss wird wieder gemeinsam gesungen. Als Anregung für die Auswahl der Lieder und Texte kann auf bestehende Mappen zurückgegriffen werden. Außerdem stellen die Gastgebenden neben Weihnachtsgebäck auch warme Getränke (Tee, Punsch oder Glühwein) bereit, für deren Zubereitung Einkochtöpfe (Leihgebühr 10 € pro Topf) ausgeliehen werden können. Die Gäste bringen eigene Tassen mit. Damit alle wissen, wo das jeweilige Haus zu finden ist, schmückt jede Familie ein Fenster mit der Kalenderzahl des Tages.



Wenn Sie beim Lebendigen Adventskalender gerne einen Abend gestalten möchten, erleichtern Sie uns die Vorbereitung, wenn Sie bereits vorher Kontakt mit Ute Peters unter der Rufnummer 0177-3360003 oder per E-Mail: [utepeters08@web.de](mailto:utepeters08@web.de) aufnehmen. Es kann dann auch gern ein Wunschtermin abgestimmt werden. Um abzusprechen, wer an welchem Tag einlädt und um offene Fragen zu klären, treffen sich alle Interessierten am

**Montag, den 3. November 2025 um 19.30 Uhr im Thomashauss,  
Klosterstraße 22 in Großenheidorn.**

Wir freuen uns schon auf den diesjährigen Lebendigen Adventskalender in Steinhude und Großenheidorn

Imke Hahlbrock, Ute Peters, Sabine Meyer, Silke Siebert, Christine Branning



## Liebe Gemeinde,

für uns alle beginnt ein neues Kitajahr und wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit, mit vielen neuen Erfahrungen und täglichem Kinderlachen.



Wir freuen uns, Ihnen unsere neuen Auszubildenden für das Schul- und Ausbildungsjahr 2025/2026 vorstellen zu dürfen.

In der Krippe unterstützt uns Lara Holthausen und im Kindergarten Ali Hasan Gür.



Ebenso begrüßen wir unsere neue Kollegin Anne Eifler. Sie unterstützt uns seit dem 01.09.2025 als Schwangerschaftsvertretung in der Krippe.

Traditionell werden unsere neuen Kollegen im Gottesdienst zum Erntedankfest von Pastor Weseloh in der Petruskirche eingesegnet. In diesem Jahr feiern wir den Erntedankgottesdienst am Sonntag, den 5. Oktober um 10.00 Uhr – wieder von der Kita Regenbogen mitgestaltet. Auch werden wieder im Gottesdienst Sachspenden für die Tafel in Wunstorf gesammelt.

Wir freuen uns mit unserer Kollegin Lea Hickel und gratulieren zur Geburt ihrer Tochter.

Euch allen ein ❤️-liches Willkommen und Gottes Segen!

*Ricarda Kania*



## Projekte, Aktionen und mehr

In letzter Zeit ist hier bei uns in der Kita einiges los gewesen. Anfang Juni hatten wir 2 Wochen 5 Hühner von „Hanno Huhn“ zu Besuch. Die Hühner hatten ihren eigenen Bereich auf unserem Außengelände und die Kinder fanden es sehr spannend und haben sich jeden Tag gefreut, wenn wir raus gegangen sind. Wir haben die Hühner gestreichelt, gefüttert, das Gehege sauber gemacht und Spielmöglichkeiten geboten. Die Hühner haben täglich von uns die Reste vom Frühstück und/oder Mittagessen bekommen. Am liebsten mochten sie Reis und Nudeln. Gemeinsam mit den Kindern haben wir überlegt, welche Spielmöglichkeiten wir für die Hühner bauen können. Da Hühner Sand lieben, haben wir ihnen zum Beispiel eine kleine Sandmuschel fertig gemacht und dort regelmäßig Mehlwürmer versteckt! In den 2 Wochen haben die Hühner 26 Eier gelegt, die wir am Ende der Zeit gekocht und gemeinsam in den Gruppen gegessen haben.



Mitte Juni waren die Gruppen an verschiedenen Tagen Erdbeeren pflücken. Es wurde gepflückt, genascht und viel entdeckt. Der Kindergarten hat ganze 22 Kilogramm gesammelt. Aus den Erdbeeren beider Gruppen haben wir dann Marmelade gekocht. Es sind so viele Gläser entstanden, dass jedes Kind ein eigenes Marmeladenglas mit nach Hause nehmen konnte! Ein großer Dank gilt auch unseren Eltern, ohne die der Ausflug nicht hätte stattfinden können!

Nur eine Woche später fand dann unser jährlicher Familienausflug statt. Passend zum Ende unseres Projektes „unsere



Natur, unser Lebensraum“ ging es für uns nach Herford in den Tierpark. Es wurden Fahrgemeinschaften gebildet und noch bis kurz vor Beginn, hat es wie aus Eimern geregnet. Das Glück war aber auf unserer Seite und als der Ausflug startete, hörte es auf zu regnen. Gemeinsam sind wir durch den Park spaziert und haben uns jede Menge Tiere angeschaut. Ziegen, Esel, Alpaka, verschiedenste Vogelarten, Stachelschweine und viele andere Tiere. Nach dem wir alle Tiere gesehen haben, haben wir gemeinsam aus der Brotdose gesnackt und Pommes gegessen. Danach war Freispielzeit auf dem großen Spielplatz im Park. Zum Abschluss gab es für jedes Kind noch eine kleine Tüte mit Gummibärchen und einem Tiertattoo. Es war ein toller Ausflug für klein und groß!

Am 31.07. haben wir unsere diesjährigen Schulkinder verabschiedet!



Leni, Joel und Livia: wir wünschen euch eine spannende und aufregende Schulzeit.

Was für uns ganz besonders ist: Livia und Leni sind unsere ersten Krippenkinder, die nun zur Schule kommen – Wahnsinn!!!

Wir bedanken uns bei allen Eltern und Kollegen für ein großartiges, erfolgreiches Kita-Jahr!

*Saffia Brascia*



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Kleines Korn kommt groß raus

Jesus erzählt gern Geschichten vom Wachsen, so auch die vom Senfkorn. Niemand hat dem kleinen Senfkorn solche Kraft zugetraut. Auch wenn der Samen noch so winzig ist: Wenn er einmal gesät wurde und anwächst, kann ein großer Baum entstehen, in dem sogar Vögel ihre Jungen großziehen. So ähnlich ist es mit dem Leben in Frieden und der Liebe Gottes: Was als kleine Hoffnung beginnt, kann wachsen und groß werden.



## Rätsel

**Die Igel haben Laubblätter gesammelt. Jeder hat zwei Blätter gesammelt, von jeder Sorte eines. Von einer haben sie drei gleiche Blätter gesammelt. Findest du die drei?**



## Wald-Kunst

Im Herbst ist der Wald voller Bastelmaterial! Aus den Früchten der Bäume, aus Eicheln, Bucheckern, Zapfen und Blättern kannst du auf dem Waldboden Bilder legen.



**Herbst-Scherzfrage:  
Welches Laub fällt nicht vom Baum?  
Urlaub!**

Auflösung: Brennholz ist ein gelbes, großes Eichenblatt.

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@helle-benjamin.de](mailto:abo@helle-benjamin.de)





# St. Martin 2025

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Steinhude,  
die Kath. Kirchengemeinde St. Hedwig,  
die Ev.-Luth. Kita Regenbogen

und die Städtische Kindertagesstätte Steinhude  
laden ein zum

## Ökumenischen Gottesdienst

am 7. November 2025 um 17.30 Uhr

## in der Petruskirche



mit anschließendem

**Laternenumzug** durch den Ort

und dem **Fest** auf der

**Küsterhauswiese** (Am Anger 9),

mit Essen, Trinken, Klönen, Spielen...

**Bitte einen eigenen Becher für Getränke mitbringen!**